

Programm Symposium

10 Jahre Humanforschungsgesetz (HFG)

Freitag, 22. November 2024, Kursaal Bern

AB

13.00 Uhr Eintreffen der Gäste

BLOCK 1

VERGANGENHEIT

- 13.30 Uhr Begrüssung (Vortrag auf Deutsch)**
Brigitte Meier, Leiterin Sektion Forschung am Menschen, Bundesamt für Gesundheit
- 13.40 Uhr 10 Jahre HFG: Wie alles begann (Vortrag auf Deutsch)**
Andrea Arz de Falco, Vizedirektorin, Bundesamt für Gesundheit
- 14.05 Uhr Das HFG und seine Wirkungen: Erkenntnisse aus der Evaluation (Vortrag auf Deutsch)**
Prof. Thomas Widmer, Institut für Politikwissenschaft, Universität Zürich
-

BLOCK 2

GEGENWART

- 14.30 Uhr Aktuelle Herausforderungen in der Humanforschung (Vortrag auf Deutsch)**
Brigitte Meier, Leiterin Sektion Forschung am Menschen, Bundesamt für Gesundheit
- 14.45 Uhr Forschungsgesetz: Welche rechtlichen Entwicklungen für die Nutzung von Daten? (Vortrag auf Französisch)**
Prof. Frédéric Erard, Universität Lausanne
- 15.05 Uhr Das HFG: Förderung oder Behinderung des Patienteneinbezugs? (Vortrag auf Deutsch)**
Jennifer Woods, Patient Partner
Ivo Schauwecker, Präsident Eupati Schweiz

PAUSE

- 16.00 Uhr Klinisch-pharmazeutische Forschung: Situation in der Schweiz und internationale Trends (Vortrag auf Deutsch)**
Ina Meyer, Study & Site Operations Country Manager Switzerland, Novartis
Michael Arzt, Lead Early Medical, Novartis
- 16.20 Uhr Herausforderungen bei der Umsetzung des HFG (Vortrag auf Deutsch)**
Susanne Driessen, Präsidentin swissethics
Simone Ferbitz, Leiterin Abteilung klinische Versuche, swissmedic
-

BLOCK 3

ZUKUNFT

- 16.50 Uhr Die Zukunft der klinischen Forschung – neue Horizonte, neue Wege (Vortrag auf Deutsch)**
Katrin Simioni, Deputy Head Clinical Operations, AO Foundation
- 17.05 Uhr Abschluss**
Brigitte Meier, Leiterin Sektion Forschung am Menschen, Bundesamt für Gesundheit
- 17.10 Uhr Apéro**

Eine Simultanübersetzung der Vorträge in Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch ist verfügbar.
Falls Sie eine Simultanübersetzung wünschen, bitten wir Sie, uns dies über das Anmeldeformular mitzuteilen
und Ihr Smartphone sowie die entsprechenden Kopfhörer mitzubringen.

kofam

Koordinationsstelle Forschung am Menschen